Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

LANDKREIS KONSTANZ

PRESSEMITTEILUNG

161/2026

Beatrice Best
Büro des Landrats
T. +49 7531 800-1423 | Pressestelle@LRAKN.de

16. November 2026

Generalplanungsbüro für Klinikneubau in Singen beauftragt

LANDKREIS KONSTANZ – Ein weiterer wichtiger Meilenstein für den Klinikneubau in der Singener Nordstadt ist erreicht: Mit der Generalplanung für das neue Klinikum wurde das Büro a|sh sander.hofrichter architekten GmbH beauftragt.

Das Büro wurde in einem europaweiten Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ausgewählt. Insgesamt gingen vier Erstangebote ein. Eine Bewertungskommission prüfte die Angebote anhand zuvor festgelegter Kriterien. Dabei setzte sich das Angebot der Gesellschaft für Architektur und Generalplanung a|sh sander.hofrichter architekten GmbH durch. Der Kreistag bestätigte die Auswahl in seiner Sitzung am 2. November 2026. Nach Ablauf der Einspruchsfrist am 13. November 2026 hat die Geschäftsführung der Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH (HBK) den Auftrag erteilt. Damit kann das Büro nun mit der Generalplanung beginnen.

Das Generalplanungsbüro entwickelt auf Grundlage des vorliegenden Funktions- und Raumprogramms die konkrete Planung für das neue Klinikgebäude. Die daraus entstehenden Planungsunterlagen bilden die Grundlage für die anschließende Auswahl und Beauftragung eines Generalunternehmers. Dieser soll den Bau als zentraler Baupartner umsetzen.

„Mit a|sh haben wir ein erfahrenes Büro für die Generalplanung gewinnen können. Das vorgestellte Gesamtkonzept hat uns überzeugt. Es sieht einen kompakten und modularen Klinikcampus vor, der sich flexibel und wirtschaftlich in mehreren Bauabschnitten entwickeln lässt“, sagt Bernd Sieber, Geschäftsführer des GLKN.

Zeno Danner, Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender des GLKN, betont: „Mit der Auswahl des Generalplanungsbüros schaffen wir die Grundlage für die nächsten wichtigen Planungsschritte. Nun geht es darum, die Anforderungen an das neue Klinikum gemeinsam mit den künftigen Nutzerinnen und Nutzern weiter zu konkretisieren."

Im Rahmen der Erarbeitung der Betriebsorganisation ist daher als nächster Schritt eine Nutzerbeteiligung vorgesehen. Dabei werden die Mitarbeitenden ihre Erfahrungen und Anforderungen in die weitere Planung einbringen. Auf dieser Grundlage wird die Planung weiter ausgearbeitet und anschließend die Ausschreibung für den Generalunternehmer vorbereitet.

(Textende)



Bildunterschrift: Wie das neue Klinikum in der Singener Nordstadt aussehen könnte, zeigt dieser erste Entwurf. Das Gebäude soll den nördlichen Stadteingang Singens markieren und als identitätsstiftender Orientierungspunkt zwischen Verkehrsinfrastruktur und der Aach wirken.
Bildnachweis: a|sh sander.hofrichter architekten GmbH; Poonie Images